

Presseinformation

der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)

LNVG sichert Angebot während der „Qualitätsoffensive“ Hamburg – Hannover

Kurt-Schumacher-Straße 5
30159 Hannover
Tel: +49 511 53333-0
www.lnvg.de

Am 1. Mai beginnt die DB InfraGO mit der „Qualitätsoffensive“ auf der Strecke Hamburg – Hannover. Weil die vorangehende Generalsanierung der Verbindung Berlin – Hamburg länger als geplant dauert, ändern sich die Pläne für den Ersatzverkehr zwischen Uelzen und Hamburg.

- Ersatzverkehr bei „Qualitätsoffensive“ nicht verschlechtert
- Pendler müssen sich auf wechselnde Regelungen einstellen
- LNVG fordert: DB InfraGO muss bis 2029 auf weitere Baustellen verzichten

Hannover, den 21.04.2026. Die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG) hat ihr Konzept für den Schienenersatzverkehr während der „Qualitätsoffensive“ Hamburg – Hannover teilweise anpassen müssen. Die Anpassungen sind nötig geworden, da die DB InfraGO aufgrund des harten Winters für die Generalsanierung der Strecke Hamburg – Berlin länger als geplant braucht. „Durch die Verschiebung wird der Ersatzverkehr im Raum Lüneburg nicht verschlechtert, aber leider gibt es auch kaum Verbesserungen“, sagt Carmen Schwabl, Sprecherin der LNVG-Geschäftsführung. Die Pläne für den Ersatzverkehr zwischen Uelzen und Hannover vom 1. Mai bis 10. Juli ändern sich nicht.

Weitere Belastungen für die Fahrgäste vermeiden

Für die LNVG und die beteiligten Verkehrsunternehmen bedeutete die kurzfristige Umplanung einen erheblichen Mehraufwand. Danken möchte die LNVG daher metronom, DB Regio, Regionalbus Braunschweig und DB SEV GmbH für ihre kurzfristige und konstruktive Unterstützung beim Umplanen des Ersatzkonzeptes. LNVG-Geschäftsführerin Schwabl ordnet ein: „Die kurzfristige Verlängerung der Bauarbeiten auf der Strecke Hamburg – Berlin haben uns vor enorme Herausforderungen gestellt. Wir haben alles in unserer Macht Stehende getan, um für die Fahrgäste ein verlässliches und mit Blick auf die neuen Gegebenheiten optimiertes Angebot sicherzustellen. Jetzt erwarten wir von DB InfraGO, dass die Sperrpause effizient genutzt wird und die notwendigen Maßnahmen umfangreich umgesetzt werden.“

Die „Qualitätsoffensive“ ist eine Vorbereitung für die große Generalsanierung der Strecke in 2029. Schwabl betont: „Die Verzögerung darf nicht dazu führen, dass DB InfraGO bis 2029 nun immer wieder kurzfristig Baumaßnahmen einschiebt, die jetzt nicht geschafft werden. Sinn der großen Sperrungen ist auch, Belastungen für Fahrgäste kurz zu halten. Dabei muss es bleiben.“

LNVG reagiert schnell – Neuerungen vom 1. Mai bis zum 13. Juni

Zwischen Winsen und Hamburg wird – wie ursprünglich geplant – während der kompletten „Qualitätsoffensive“ stündlich eine Regionalbahn (RB) fahren, die an allen Bahnhöfen auf der

Strecke hält. Außerdem wird zwischen Lüneburg und Hamburg eine RE-Linie im Stundentakt verkehren. Diese Züge halten in Bardowick, Radbruch, Winsen und Harburg

Wesentliche Änderungen im Vergleich mit dem ursprünglichen Ersatz-Angebot gibt es im Regionalverkehr mit Zügen auf der Strecke Hamburg – Uelzen, beziehungsweise Uelzen – Lüneburg vom 1. Mai bis 13. Juni 2026:

- Pro Tag **fahren je Richtung drei Züge zwischen Uelzen und Hamburg** durchgehend. Dafür entfallen je Richtung zwei Verstärkerzüge auf der Strecke Lüneburg -Hamburg.
Halte: Uelzen, Bad Bevensen, Bienenbüttel, Lüneburg, Winsen (Luhe), Hamburg-Harburg, Hamburg Hbf.

Abfahrten ab Uelzen: 05:38 Uhr, 06:41 Uhr, 08:33 Uhr
Abfahrten ab Hamburg Hbf: 14:26 Uhr, 18:28 Uhr, 20:28 Uhr
- **Die Linie RE 3 pendelt zusätzlich im Zweistundentakt zwischen Lüneburg und Uelzen.**
- **Es gibt zusätzliche Nachtfahrten mit Zügen zwischen Uelzen und Hamburg Hbf:**
Abfahrt ab Uelzen montags bis freitags (an Schultagen) um 03:52 Uhr
Abfahrt ab Hamburg Hbf samstags und sonntags um 02:34 Uhr
- Weil aufgrund von Umleitungen im Fernverkehr am Bahnhof Lüneburg der Platz fehlt, **muss die Linie RB 32 in dieser Zeit ausfallen**. Dort fahren Busse, zum Teil Expressbusse.
- Die Linie RB 47 kann weiterhin zwischen Bad Bodenteich und Lüneburg nur im Zweistundentakt verkehren, nicht wie vorgesehen ab 1. Mai stündlich.
- Die Linie RE 20 wird weiterhin zwischen Salzwedel und Uelzen entfallen und nicht wie vorgesehen nur zwischen Wieren und Uelzen. Als Erleichterung verkehren die Schnellbusse der ecoVista ab Salzwedel durchgehend bis Winsen (Luhe) mit Anschluss an die Regionalbahn nach Hamburg.
- Bis zum 19. Mai kann weiterhin nicht die RE 83 zwischen Adendorf und Mölln verkehren. Es fahren Ersatzbusse.
- Der RE 5 entfällt vom 1. Mai bis 13. Juni zwischen Hamburg Hbf und Hamburg-Harburg.

Ab 14. Juni greift der ursprüngliche Ersatzfahrplan. Auch zwischen Lüneburg und Uelzen fahren dann keine Züge mehr. Ein umfangreicher Schienenersatzverkehr mit Bussen wird eingerichtet.

Für die drei Strecken, Uelzen – Celle, Celle – Langenhagen sowie Celle – Hannover bleibt es vom 1. Mai bis 10. Juli beim ursprünglichen Konzept. Zwischen Celle und Uelzen fahren keine Züge, sondern Ersatz-Busse. Ersatzbusse gibt es auch zwischen Celle und Langenhagen-Mitte (via Großburgwedel und Isernhagen). Außerdem fahren S-Bahnen zwischen Hannover und Langenhagen-Mitte (weiter zum Flughafen oder nach Bennemühlen). Zwischen Celle und Hannover fahren drei S-Bahnlinien, eine davon wird zusätzlich eingerichtet.

Längere Züge auf der RB 38

Die LNVG stellt Start Niedersachsen Mitte für den Zeitraum der Baumaßnahme insgesamt acht zusätzliche Triebfahrzeuge für die RB 38 (Buchholz/Nordheide – Hannover) zur Verfügung. Dort ist mit höherem Fahrgastaufkommen zu rechnen. „Start kann so mit maximaler Zuglänge fahren – mehr lassen die Bahnsteige an der Strecke nicht zu“, erklärt Carmen Schwabl, Sprecherin der LNVG-Geschäftsführung. Tagsüber werden die Züge der RB 38 in Dreifachtraktion statt in Doppeltraktion verkehren.

Keine Fahrräder mitnehmen und Hilfe für Fahrgäste

Während der gesamten Dauer der „Qualitätsoffensive“ der DB InfraGO ist es nicht möglich, Fahrräder in den Ersatzbussen mitzunehmen. Der Platz wird für Fahrgäste gebraucht, darunter auch Menschen im Rollstuhl und Babys im Kinderwagen.

An den Bahnhöfen Lüneburg, Uelzen und Celle wird Personal von metronom vom 1. Mai bis zum 10. Juli von frühmorgens bis spätabends bereitstehen. Diese sogenannten „Reisendenlenker“ erteilen Fahrgästen zum Beispiel Auskünfte oder helfen ihnen, in den richtigen Ersatzbus einzusteigen.

Netz- und Fahrpläne für den Ersatzverkehr gibt es hier:

<https://www.der-metronom.de/fahrplan/qualitaetsoffensive-2026/>

Auf den folgenden Seiten dieser Presseinformation gibt es weitere Informationen zum Ersatzverkehr.

Kontakt für die Redaktionen:

Dirk Altwig

Tel. +49 511 53333-180

Mobil: +49 173 1588394

E-Mail: altwig@lsvg.de

Wichtig zu wissen: Fragen und Antworten zum Ersatzverkehr

Wo fahren trotz der Sperrung noch Züge?

Während der kompletten Baumaßnahme (1. Mai bis 10. Juli 2026) fahren noch S-Bahnen zwischen Celle und Hannover (via Burgdorf).

Zwischen Winsen und Hamburg wird stündlich eine Regionalbahn fahren, die an allen Bahnhöfen auf der Strecke hält.

Außerdem wird in dieser Zeit zwischen Lüneburg und Hamburg eine RE-Linie im Stundentakt verkehren. Diese Züge halten in Bardowick, Radbruch, Winsen und Harburg. Im Berufsverkehr (morgens und nachmittags) wird es ab 14. Juni.2026 auf der Strecke Lüneburg – Hamburg je Richtung zwei zusätzliche Verstärkerzüge geben.

Nur vom 1. Mai bis 13. Juni gibt es noch weitere Züge zwischen Uelzen und Hamburg. Sie halten in Uelzen, Bad Bevensen, Bienenbüttel, Lüneburg, Winsen (Luhe), Hamburg-Harburg und Hamburg Hbf.

Abfahrten ab Uelzen: 05:38 Uhr, 06:41 Uhr, 08:33 Uhr

Abfahrten ab Hamburg Hbf: 14:26 Uhr, 18:28 Uhr, 20:28 Uhr

Es gibt bis 13. Juni zusätzliche Nachtfahrten mit Zügen zwischen Uelzen und Hamburg Hbf:

Abfahrt ab Uelzen montags bis freitags (an Schultagen) um 03:52 Uhr

Abfahrt ab Hamburg Hbf samstags und sonntags um 02:34 Uhr

Die Linie RE 3 pendelt bis 13. Juni im Zweistundentakt zwischen Lüneburg und Uelzen.

Warum gibt es den Ersatzverkehr mit Bussen?

Der Ersatzverkehr muss eingerichtet werden, weil die DB InfraGo die Strecke Hamburg – Hannover für wichtige Arbeiten sperrt. Das ist eine Vorbereitung für die noch größere Generalsanierung, die 2029 geplant ist. Sie soll dann vom 5. Januar bis 22. Juni 2029 dauern.

Wer ist beim SEV wofür verantwortlich?

Üblicherweise sind die Bahnunternehmen, deren Verbindungen unterbrochen werden, für die Organisation des Ersatzverkehrs verantwortlich. Wegen der Größe und Komplexität der Baumaßnahmen hat erstmals die LNVG die Auftragsvergabe für den SEV übernommen. Der Verkehr wird von zwei Tochterunternehmen der Deutschen Bahn gefahren, der Regionalbus Braunschweig GmbH (RBB) und der DB SEV GmbH.

Im täglichen Betrieb wird es die Aufgabe von metronom und den Busunternehmen sein, dafür zu sorgen, dass Anschlüsse klappen und die Fahrten korrekt abgewickelt werden.

Wie viele Busse sind im Einsatz? Reicht das für die Fahrgäste?

Im Regelfall werden Gelenkbusse eingesetzt. Bis zu 25 dieser Niederflurbusse sind gleichzeitig im Einsatz. Ein Fahrzeug soll mindestens 43 Sitzplätze haben, dazu kommt Platz für Menschen im Rollstuhl oder Reisende mit Kinderwagen.

Die geplanten Bus-Kapazitäten sind zwischen LNVG und metronom abgestimmt. Wir haben sie gemeinsam sorgfältig unter Analyse der Ein- und Aussteigerzahlen sowie der örtlichen Gegebenheiten geprüft, um allen Fahrgästen ein ausreichendes und möglichst attraktives Angebot zur Verfügung stellen zu können.

Auch wenn wir die Fahrgäste im Fernverkehr einbeziehen, zeigt sich: Durch den Wegfall von Fahrgästen auf langen Strecken wird die Nachfrage auf der betroffenen Strecke insgesamt spürbar zurückgehen. Dies deckt sich mit den Erkenntnissen aus anderen Bundesländern, zum Beispiel während der Generalsanierung Berlin – Hamburg. Wir gehen davon aus, dass die Busse reichen, es gibt allerdings auch die Möglichkeit, kurzfristig ein Reserve-Fahrzeug einzusetzen.

Der SEV für die Orte im Detail

Diese Buslinien (3xx) verkehren im SEV:

Langenhagen Mitte:

Halbstündlicher SEV bis Großburgwedel (301/311), stündlich weiter nach Lüneburg (301)

Isernhagen:

Halbstündlicher SEV bis Großburgwedel (301/311), stündlich weiter nach Lüneburg (301)

Halbstündlicher SEV bis Langenhagen Mitte mit Halt in Langenhagen Zentrum (Umstieg in Stadtbahn 301/311)

Großburgwedel:

Stündlicher SEV bis Lüneburg (301)

Halbstündlicher SEV bis Langenhagen Mitte mit Halt in Langenhagen Zentrum (Umstieg in Stadtbahn) (301/311)

Celle:

Stündlicher SEV nach Langenhagen Mitte mit Halt in Langenhagen Zentrum (301)

Stündlicher SEV nach Lüneburg mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Lüneburg mit Halt in Eschede, Uelzen und Bad Bevensen (301)

Stündlicher Expressbus nach Lüneburg mit Halt in Uelzen und Bienenbüttel (304)

Eschede:

Stündlicher SEV nach Celle (301/302, Busse fahren zeitgleich), weiter nach Langenhagen Mitte (301)

Stündlicher SEV nach Lüneburg mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Lüneburg mit Halt in Uelzen und Bad Bevensen (301)

Unterlüß und Suderburg:

Stündlicher SEV nach Celle und Lüneburg (302)

Uelzen:

Der Ersatzverkehr hat zwei Zeitabschnitte. **Bis 13. Juni:**

Stündlicher SEV nach Celle und Lüneburg mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Lüneburg mit Halt in Bad Bevensen (301)

Stündlicher Schnellbus nach Celle mit Halt in Eschede (301)

Stündlicher Expressbus nach Celle (304)

Stündlicher Schnellbus mit Halt in Bienenbüttel (304)

Zweistündlicher SEV-Bus mit HVZ-Zusatzfahrten nach Ebstorf zur Weiterfahrt mit RB 37 nach Soltau/Bremen

Drei Fahrten mit Zügen nach Hamburg Hbf (Zeiten siehe unter Lüneburg)

Zweistündliche Zugfahrten nach Lüneburg

Zweistündliche RB 47 nach Gifhorn/Braunschweig. In der anderen Stunde fährt ein Bus (so wie bereits derzeit wegen der Generalsanierung Hamburg - Berlin).

SEV-Busse nach Salzwedel zur Weiterfahrt mit RE 20 nach Stendal/Magdeburg (unverändert wie bei Generalsanierung Hamburg – Berlin). Das sind: Eine Expressbuslinie (RE 20X, ohne Zwischenhalt) und eine Linie mit Halt an allen Unterwegsbahnhöfen (RE 20b). Zusätzlich wird die RE 20x von Uelzen bis nach Winsen verlängert (ohne Zwischenhalt). In Winsen besteht Anschluss zur RB 31 von/nach Hamburg.

Ab 14. Juni:

Stündlicher SEV nach Celle und Lüneburg mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Lüneburg mit Halt in Bad Bevensen (301)

Stündlicher Schnellbus nach Celle mit Halt in Eschede (301)

Stündlicher Expressbus nach Celle (304)

Halbstündlicher Schnellbus nach Lüneburg mit Halt in Bienenbüttel (303/304). Zusätzliche SEV-Busse nach Lüneburg zur Hauptverkehrszeit (312)

Zweistündlicher SEV-Bus mit HVZ-Zusatzfahrten nach Ebstorf zur Weiterfahrt mit RB 37 nach Soltau/Bremen

SEV-Busse nach Wieren zur Weiterfahrt mit RE 20 nach Stendal/Magdeburg.

Stündliche RB 47 nach Gifhorn/Braunschweig.

Bad Bevensen:

Der Ersatzverkehr hat zwei Zeitabschnitte. **Bis zum 13. Juni:**

Zweistündliche Zugfahrten nach Lüneburg und Uelzen

Drei Direktfahrten mit Zügen nach Hamburg

(Zeiten siehe unter Lüneburg)

Stündlicher SEV nach Celle und Lüneburg mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Lüneburg (301)

Stündlicher Schnellbus nach Celle mit Halt in Uelzen und Eschede (301)

Zusätzliche SEV Busse nach Uelzen zur nachmittäglichen Hauptverkehrszeit

Bad Bevensen ab dem 14. Juni:

Stündlicher SEV nach Celle und Lüneburg mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Lüneburg (301)

Stündlicher Schnellbus nach Celle mit Halt in Uelzen und Eschede (301)

Zusätzliche SEV-Busse nach Lüneburg zur vormittäglichen Hauptverkehrszeit

Zusätzliche SEV Busse nach Uelzen zur nachmittäglichen Hauptverkehrszeit

Bienenbüttel:

Der Ersatzverkehr hat zwei Zeitabschnitte. **Bis 13. Juni:**

Zwei Busse pro Stunden nach Lüneburg (302/304)

Stündlicher SEV nach Celle mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Expressbus nach Celle mit Halt in Uelzen (304)

Zusätzliche SEV-Busse nach Uelzen zur nachmittäglichen Hauptverkehrszeit (312)

Bis zum 13.06. zweistündliche Zugfahrten nach Lüneburg und Uelzen

Bis zum 13.06. drei Direktfahrten mit Zügen nach Hamburg

(Zeiten siehe unter Lüneburg)

Ab dem 14. Juni:

Drei Busse pro Stunden nach Lüneburg. (302, 303,304)

Stündlicher SEV nach Celle mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Expressbus nach Celle mit Halt in Uelzen (304)

Stündlicher Schnellbus nach Uelzen (303)

Zusätzliche SEV Busse nach Uelzen zur nachmittäglichen Hauptverkehrszeit (312)

Lüneburg:

Der Ersatzverkehr hat zwei Zeitabschnitte. **Bis 13. Juni:**

Stündliche RE-Fahrten nach Hamburg mit Halt in Bardowick, Radbruch, Winsen/Luhe und Hamburg-Harburg.

Zusätzlich drei Züge in den Hauptverkehrszeiten:

Ankunft in Hamburg um 6:44 Uhr (ab Uelzen 5:38 Uhr; ab Bad Bevensen 5:46; ab Bienenbüttel 5:52 Uhr, ab Lüneburg 6:03 Uhr)

Ankunft in Hamburg um 7:44 Uhr (ab Uelzen 6:41 Uhr; ab Bad Bevensen 6:49 Uhr; ab Bienenbüttel 6:54 Uhr; ab Lüneburg 7:07 Uhr)

Ankunft in Hamburg 9:35 Uhr (ab Uelzen 8:33 Uhr; ab Bad Bevensen 8:41 Uhr; ab Bienenbüttel 8:47 Uhr; ab Lüneburg 8:57 Uhr)

Und zurück:

Abfahrten ab Hamburg Hbf um 14:26 Uhr (Lüneburg an 15:02 Uhr; an Bienenbüttel 15:14 Uhr; an Bad Bevensen 15:20; Uelzen an 15:30 Uhr)

Abfahrt in Hamburg um 18:28 Uhr (Lüneburg an 19:02 Uhr; an Bienenbüttel 19:14 Uhr; an Bad Bevensen 19:20 Uhr; Uelzen an 19:30)

Abfahrt in Hamburg um 20:28 Uhr. (Lüneburg an 21:01 Uhr; an Bienenbüttel 21:14 Uhr; an Bad Bevensen 21:20; Uelzen an 21:30 Uhr)

Stündlicher SEV nach Celle mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Celle mit Halt in Eschede, Uelzen und Bad Bevensen (301). Dieser fährt weiter nach Langenhagen Mitte

Stündlicher Expressbus nach Celle mit Halt in Uelzen und Bienenbüttel (304)

Zusätzliche SEV-Busse nach Uelzen zur nachmittäglichen Hauptverkehrszeit (312)

Zweistündliche Zugfahrten nach Uelzen

SEV-Busse nach Mölln bis zum 19.05. Ab 20.05 SEV-Busse bis Adendorf zur Weiterfahrt mit RE 83 nach Lübeck.

SEV-Busse nach Dannenberg Ost. Die RB 32 (Lüneburg – Dannenberg-Ost) kann in diesem Zeitraum nicht verkehren, da in Lüneburg freie Bahnsteige wegen der Umleiterverkehre fehlen. Zusätzlicher Einsatz von Schnellbussen mit Zwischenhalt nur in Hitzacker.

Ab 14. Juni:

Stündliche RE-Fahrten nach Hamburg mit Halt in Bardowick, Radbruch, Winsen/Luhe und Hamburg-Harburg.

Zusätzliche Züge in den HVZs, ab Lüneburg 6:23 Und 7:23 Hamburg an 7:03 Uhr und 8:03 (Halt nur in Winsen und Harburg)

Hamburg ab 16:50 und 17:49, Lüneburg an 17:27 und 18:27 (Halte wie oben)

Stündlicher SEV nach Celle mit allen Zwischenhalten (302)

Stündlicher Schnellbus nach Celle mit Halt in Eschede, Uelzen und Bad Bevensen (301). Dieser fährt weiter nach Langenhagen Mitte.

Stündlicher Expressbus nach Celle mit Halt in Uelzen und Bienenbüttel (304)

Zusätzliche SEV-Busse nach Uelzen zur nachmittäglichen Hauptverkehrszeit (312)

Stündlicher Schnellbus nach Uelzen mit Halt in Bienenbüttel (303)

Fahrten der RB 32 nach Dannenberg Ost

SEV-Busse nach Adendorf Weiterfahrt mit RE 83 nach Lübeck.

Netz- und Fahrpläne für den Ersatzverkehr gibt es hier:

<https://www.der-metronom.de/fahrplan/qualitaetsoffensive-2026/>